Fédération Fribourgeoise des Chorales
Freiburger Chorvereinigung

Protokoll 13. Generalversammlung
Samstag 11. Februar 2017 im Saal von La Prillaz in Estavayer-le-Lac

Vorsitz : Christian Clément

Vorstand : Hervé Bourrier, Emmanuel Broillet, Hubert Carrel, Jocelyne Crausaz, François Menétrey, Dominique Rossier et Michel Rossier (Kassier)

Delegierte : es sind 112 anwesende Delegationen

Entschuldigte : gemäss Liste Anhang 1

Protokoll : Carole Clément Deutsche Übersetzung : Marguerite Chappuis

1. Begrüssung und Genehmigung des Protokolls der Versammlung vom 14. Februar 2015

Der Präsident begrüsst herzlich die Versammlung insbesondere die Herren André Losey, Gemeindepräsident von Estavayer-le-Lac, M. Steeve Helbling der FKB, der die Kontaktperson für das Sponsoring ist und einen Vertreter von *La Liberté*. Danach dankt er dem *Chant de Ville* von Estavayer-le-Lac, der an diesem Tag die Versammlung empfängt und sie unter anderem in der Pause animieren wird. Er nennt 2 Stimmenzähler : Herrn Daniel Esseiva und Frau Martine Godel.

Das Wort wird dann Herrn André Losey, Gemeindepräsident von Estavayer-le-Lac erteilt, der seine « neue » Gemeinde vorstellen wird.

Wie in den vergangenen Jahren wurde das Protokoll auf der Internetseite zur Verfügung gestellt. An der GV wird es nicht vorgelesen. Zum Protokoll der Versammlung 2016 gibt es keine Bemerkungen, so wird es mit Dank an die Verfasserin Carole Clément sowie den Übersetzer Arno Fasel durch Applaus der Versammlung genehmigt.

An Stelle einer Schweigeminute zur Ehren der in der Sängerfamilie Verstorbenen wird das « Prière du Pâtre » gesungen.

Da zur Tagesordnung keine Bemerkung gemacht werden, wird die Versammlung offiziell eröffnet.

2. Tätigkeitsbericht 2016

Der Präsident stellt fest, dass der Chorgesang den aktuellen Tendenzen der anderen kulturellen und sozialen Tätigkeiten gefolgt ist. In den Kirchenchören sinkt die Sängeranzahl deutlich und in den Gegenden, wo die Singpraxis nicht angeboren ist, werden die Chöre weniger zahlreich. Diese Tendenzen sind jedoch keine Allgemeinheit. Den Kinderchören geht es sehr gut. Nie gab es so viele interessante Projekte und wurden so viele qualitativ gute Konzerte zustande gebracht.

Wesentlicher als die Zahlen ist, dass jeder Freude hat und sie weiter schenken kann. Dazu soll man etwas wagen : Wagen, einen Stimmbildungskurs zu besuchen, wagen, an die Tür des neuen Nachbarn klopfen zu gehen, wagen, mit dem Nachbarchor zu fusionieren, wenn die Mitgliederzahl es

nicht mehr erlaubt, Darbietungen zu garantieren. Man soll nicht nostalgisch der Vergangenheit folgen und sie vermissen, sondern schauen, wie man die sich bietende Zukunft nutzen kann.

Die FCV kann nicht den Chören Sänger auf einem Tablett anbieten. Dagegen kann sie Aktionen entdecken lassen, Massnahmen vorschlagen und unterstützen. Das Herz des Tuns sind Sie : Sängerinnen / Sänger.

Zu den heiklen Punkten muss man die Auflösung des Sängerbundes SeeSenseSaane (=SSSS) hervorheben, der innerhalb von 10 Jahren von 19 Chören (421 Sänger) auf 9 Chöre (170 Sänger) zurückgegangen ist. Die Chöre, die es wünschen, dürfen sich trotzdem der VUC anschliessen.

Es gibt auch viele erfreuliche Punke. Zuerst die Lager der AFCEJ und des Cäcilienverbandes, die unterstützt werden konnten. Wenn sie stattfinden können, heisst das, dass Interesse vorhanden ist und dass dieses wächst. Seit nunmehr 3 Jahren wird die Informationsbroschüre « Crescendo » 3 Mal jährlich jedem Chor durch seinen Präsisent / seine Präsidentin zugestellt… danke, dass sie diese allen Sängern / Sängerinnen weiterleiten.

Tutticanti hat einen verdienten Erfolg gehabt, dies wird im Detail beim Punkt 4 behandelt.

Die Zusammenarbeit mit der FKB ist nach wie vor aktuell. Die Chöre, welche die Zusammenarbeitskriterien erfüllen, werden Sfr. 60’200.- erhalten (Siehe die Tabelle auf der Homepage). Hr. Steeve Helbling, hier anwesend, ist die Kontaktperson bei der Bank.

Die Musikkommission hat sich um die Ausbildung, die Bewertung des FKB Zusammenarbeitsdossiers, sowie um die musikalischen Aspekte von *Tutticanti* 2016 gekümmert.

Die Kulturerbekommission arbeitet mit der KUB und Musica Friburgensis zusammen, um das Choralkulturerbe zur Geltung zu bringen.

Schliesslich wird die Operation « *September, offene Türen* » analysiert. Die Zielsetzung war es, die Existenz der Choralgemeinschaften kennenlernen zu lassen und die Leute zum Schnuppern einzuladen. Der Aufwand von Sfr. 10'500 hat sich gelohnt : Das Ergebnis, 55 neue Sänger/innen. Es handelt sich um eine bedeutsame Arbeit, unter anderem Informationen zusammen zu tragen. 35 % der Sänger haben per Fragebogen geantwortet. Ein besonderes Dankeschön geht an Claudine Sautaux und Hervé Bourrier für ihre Arbeit.

Diese Operation kann man ein weiteres Mal ins Auge fassen, eventuell unter einer etwas geänderten Form. Der Vorstand wird euch in Bezug auf eine neue Edition auf dem Laufenden halten.

Kurz gesagt, an Tätigkeiten fehlt es nicht. Deshalb ist es dem Präsidenten ein Anliegen, allen seinen Vorstands--, Musikkommissionskollegen, sowie der Internetmannschaft und Übersetzungshilfe zu danken. Alle diese Personen arbeiten ehrenamtlich und ohne ihre Zeit aufzuschreiben. Sie verdienen wahrlich einen Beifallssturm.

3. Aktivitäten der Mitgliedverbände

Da die FCV eine grosse Familie ist, wird das Wort jeder Vereinigung erteilt, um die Tätigkeiten jeder einzelnen kennen lernen zu lassen.

GAC : Hubert Carrel erinnert daran, dass die GAC 13 Vereinigungen umfasst, d.h. 117 Chöre und mehr als 3'000 Sänger/innen. Die GAC hat am 28. Januar sein jährliches Treffen der Präsidenten und musikalischen Leiter durchgeführt. Dieses Treffen hat ermöglicht, das Band zwischen dem Vorsitz der GAC und den Vereinigungen zu erhalten, eine Standortbestimmung zu machen, die Erfahrungen der Vereinigungen zu übermitteln und gewisse Anweisungen des Funktionierens zu erteilen.

Die Präsidenten sind die Problematik der Beerdigungen (Repertoire), sowie den für den Sänger attraktiven Wert der Cäcilienfeste angegangen: Wie lässt sich das Interesse des Publikums, des Dorfes wecken, an den Festen teilzunehmen, und wie kann man die Mitarbeit anderer Vereine gewinnen ?

Die musikalischen Leiter haben die Mandate analysiert und gemeinsame Punkte herausgestrichen: die Expertise der Chöre durch das Antreten vor einer Jury erweist sich als notwendig. Was die Nachfolge anbelangt, wird durch die Bildung einer Arbeitsgruppe gesorgt.

Die offizielle Verkündung der Ergebnisse des Kompositionswettbewerbs wurde schliesslich auf den 6. Mai 2017 in der Christ-Roi Kirche festgesetzt, wo ein *ad hoc - Chor* die 6 ausgewählten Stücke interpretieren wird und die Preisverleihung an die Preisträger stattfinden wird. In einem 2. Teil wird der Kinderchor « Les Enchanteurs» unter der Leitung von Jocelyne Causaz auftreten.

ACO : Emmanuel Broillet erklärt, dass seine Vereinigung 44 Chöre, sprich etwa 1'200 Sänger zählt.

Die letztes Jahr (25. September) auf der Ogoz Insel organisierte *folie chantante* wurde sogar durch eine Drohne gefilmt. Das Video ist auf der Homepage der FCV abrufbar.

Die ACO bereitet den 4. Freiburger Chorwettbewerb vor, der vom 24. bis 27. Mai im Kollegium St. Michel in Freiburg stattfinden wird.

CVDF : Josef Vonlanthen fasst zusammen : Sein Verband zählt heute 18 Chöre, bestehend aus 427 Frauen und 226 Männern, im Ganzen also 653 Sänger, d. h. eine Frau mehr und 6 Männer weniger.

Nach dem grossen Erfolg mit *Cantars* im 2015 und vor dem Verbandsfest von 2017 wurde das Jahr 2016 für *Tutticanti* reserviert. Josef Vonlanthen gratuliert dem Organisationskomitee für den grossen Erfog dieses Festes, der das Potenzial der Freiburger Chöre gezeigt hat..

Danach erklärt er, am 20. Mai 2017 werde ein Gottesdienst gleichzeitig um 9.30 Uhr in den Kirchen von Bösingen, Flamatt, Schmitten, Wünnewil und Überstorf abgehalten ; als Neuheit werde ein Kinderfest, genannt « 1. Sensler Singplausch » , mit 6 Kinderchören und einem Spezialprogramm stattfinden. Am Ende des Tages ist ein Schlusskonzert mit den einstudierten Stücken, Liedern, von Mani Matter geplant.

Die Vereinigung setzt ihre Arbeit an der Datensammlung der Chöre fort und erweitert– immer in Zusammenarbeit mit der Firma Hemmer - das Projekt durch einenTeilbereich « Noten ». Dank Capella Reader können ein- oder mehrstimmige Noten gespielt werden.

AFCEJ : Jocelyne Crausaz erklärt, dass Ihre Vereinigung 38 Chöre zählt, darunter einen zweiten Senslerchor « Cantini ». Den Vorsitz stellen immer noch gemeinsam Anne Steulet-Brown und sie selbst sicher.

3 Hauptthemen haben die AFCEJ beschäftigt:

1° die Beihilfe zur Ausbildung

2° der Gesangwettbewerb vom 1. Mai, der 289 Sänger (224 welsche und 65 deutschsprachige) an 21 Orten vereinigt hat. Die Endrunde fand ausnahmsweise während *Tutticanti* statt, und die Siegerehrung fand in Bulle statt..

3° die Lager. Das Kinderlager fand in Jaun statt. 80 Kinder aus 16 verschiedenen Chören haben teilgenommen. Das Lager der Jugendlichen (15 – 25 jährige) ist dieses Jahr nach dem der Kinder geplant (und zwar vom Freitag bis Sonntag), um zu testen, ob diese Formel besser funktioniert.

Zuletzt hat während *tutticanti* das Atelier « Kleine & Grosse zusammen » einen riesigen Erfolg erzielt, auch wenn der Publikumzustrom der Qualität des Schlusskonzertes nicht gewachsen war.

Philippe Savoy erklärt im Namen der AFCEJ, seine Vereinigung bringe den interkantonalen musikalischen Projekten eine logistische Unterstützung. Daher treten gewisse Chöre am Festival SKJF auf.

Die Durchführung der Initiative « Jugend & Musik » ist ein Glücksfall für die Kinderchöre (7 bis 20 Jahre). Um eine Unterstützung gleicher Natur wie die « Jugend und Sport » - Monitoren zu erhalten, muss man eine Ausbildung belegen, die von den musikalischen Kenntnissen abhängig ist. Es ist unerlässlich, dass möglichst viele Leute sich einschreiben, in erster Linie, um finanzielle Mittel zu bekommen und dann, damit die zur Verfügung gestellten Mittel gänzlich gebraucht werden.

Thierry Dagon, Vertreter des SCV, spricht vom Schweizer Chorwettbewerb, der am 28.-29. Oktober 2017 in Aarau terminiert ist. Er erklärt auch, dass der SCV sich mit der Revitalisierung der Männerchöre befasst. Die SUISA-Erhebungen beschäftigen auch den SCV. Er erinnert die Chöre daran, dass der SCV genauso wie die FCV, auf Gesuch Unterstützung anbietet

Vor der Pause schlägt der *Chant de Ville d'Estavayer-le-Lac*, vom selben Thierry Dagon dirigiert, 3 Lieder vor.

4. Tutticanti 2016

Jean-Pierre Doutaz, Vorsitzender des Organisationskomitees, kommt zum Abenteur *tutticanti* zurück ; dieses war ein menschliches Abenteuer, nicht zuletzt mit dem Engagement von 800 Freiwilligen (50% ausser Greyerz). Es war zwar ein Fest für die Sänger, jedoch auch offen und publikumswirksam. Ein Gremium von 13 Personen ist 2 Jahre lang vorbereitend am Werk gewesen..

Es handelte sich auch um ein musikalisches Abenteuer : es sind 109 freie Konzerte gewesen, 58 Bewertungen durch die Jury, ein zahlreiches Publikum, ausverkaufte Konzerte; Grevîre zählte über 4000 Zuschauer.

Es war auch ein regionales Abenteuer mit 25 Partnerchören, eine Greyerzer Note, eine ideale Fokussierung auf das Stadzentrum Bulle, eine optimale Nutzung der Räumlichkeiten und eine Kooperation mit dem Greyerzermuseum, der Gemeinde, der Pfarrei und den Geschäftsleuten.

Wenn dieses Abenteuer verständlicherweise auch negative Seiten mit sich gebracht hat (zu beträchtliche Arbeitsgruppenpalette, Zeitmangel bei den Hauptproben und Überschreitung der Zeitpläne am Samstagabend, nicht inbegriffener Preis der Festkarte, undisziplinierte Chöre für die Bestellung der Festkarten, den « kleinen und grossen Ensembles » nicht angepasste Bühnen und Lautsprecheranlage, verbesserungsbedürftige Zweisprachigkeit), - dafür bittet das Komitee um Entschuldigung bei den betrofferenen Personen - , wird es dagegen zahlreiche positive Punkte hinterlassen : sehr gute Erinnnerungen bei vielen Leuten, Begeisterung der Sänger, die die Ateliers erlebt haben, ideale Konzentration, bewunderswerte Planung für die Chöre, effizientes und engagiertes Komitee und Kommissionen, ein Sponsoring, das gut funktioniert hat und ein Erfolg mit der populären Dimension von Grevîre und dem Eröffnungsschauspiel.

Im Endeffekt hat dieses finanzielle Abenteuer es erlaubt, Sfrs. 80'000.—den Partnervereinen auszuzahlen, Sfrs. 40'000.- wurden der FCV, welche diesen Betrag vorgeschossen hatte, zurückerstattet + SFrs 20'000.— als Vorauszahlung des Gewinns ; zirka Sfrs 32'000.— werden der FCV bei der Schlussabrechnung noch bezahlt.

Jean-Pierre Doutaz legt Wert darauf, allen Partnern, und speziell Bernard Maillard und Christian Clément zu danken.

Der Präsident dankt und gratuliert besonders Bernard Maillard für die ausgezeichtnete Organisation der Runden vor der Jury. Bernard Maillard hebt seinerseits das Zusammenspiel der Musikarten und die reiche Musikpalette hervor. Applaus an alle Nicht-sänger-Mitglieder, die sich in dieses Abenteuer beteiligt haben.

Die nächste *Tutticanti* Ausgabe wird im 2021, eventuell im Sensebezirk stattfinden, um sich bei den Deutschsprachigen grosszügig zu zeigen.

5. Kassier- und Revisorenbericht

Der Präsident erinnert daran, dass die Jahresrechung auf Wunsch der Delegierten eine Woche vor der GV auf www.chant.ch aufgeschaltet werde (cf. Anhänge).

Der Kassier, Michel Rossier, präsentiert die Jahresrechnung 2016, welche von Hansruedi Johner et René Wirz geprüft und als korrekt befunden wurde.

6. Genehmigung der Rechnung 2016

Die Rechnung 2016 wird einstimmig genehmigt und dem Kassier für seine genaue Arbeit gedankt.

7. Projekte 2017

- **1° Ausbildung**

Dominique Rossier, Co-Präsident der Musikkommission (MuKo) berichtet über die Situation. Nur der Stimmbildungskurs konnte stattfinden, die 2 anderen mangels genügender Einschreibungen nicht. Man tendiert eher dazu, Ausbilder direkt in den Chören zu haben, oder dass Chorleiter mit einem Coach in anderen Chören schnuppern gehen. Die MuKo plant demnächst, ein neues angepasstes Ausbildungsprogramm zu erstellen.

Die MuKo wird auch Thementagungen organisieren, z. B. indem sie für den Neubeginn im September die nicht gewählten Ateliers von Tutticanti wieder vorschlägt. Fortsetzung folgt !

- **2° Aktion « September offene Türe»**

Es scheint interessant, das Projekt wieder einzureichen, jedoch mit Verbesserungen. Die FCV organisiert die Aktion und kündigt sie an, insbesondere via Internet. Die Chöre haben den Auftrag, ihre Werbung zu betreiben und mit den Leuten persönlich in Kontakt zu treten.
Kosten, schätzungsweise: Sfrs. 10'000.--

- **3° Internetseite**

Zielsetzungen : Die Webseite leserlicher und dynamischer gestalten ; die Aktivitäten der Chöre wie z. B. auf der Tutticanti-Webseite besser zur Geltung bringen ; die Webseite an die Smartphones anpassen. Kosten, schätzungsweise: Sfrs. 5'000.--

- **4° Führen der Chöre**

Zielsetzung : Die immer aktuelle Publikation der Informationen für die Chöre (Kontakt, Probezeit, Mitglieder, usw.).
Die Adressen aller Sänger sind registriert ; jeder erhält direkt alle Informationen.
Die Chöre dürfen den chronologischen Überblick ihrer Mitglieder und ihres Vorstandes gestalten.
Kosten, schätzungsweise: SFrs. 5'000.— für die FCV + Beitrag der ggf. interessierten Vereinigungen.

8. Festsetzung des Jahresbeitrages.

Der Vorstand der FCV schlägt für dieses Jahr noch den *status quo* vor, nämlich CHF 2.- pro Chormitglied und CHF 50.- pro Chor (Chöre der AFCEJ zahlen nur CHF 50.- pro Chor). Der Vorschlag wird von der Versammlung genehmigt.

9. Genehmigung des Budget 2017

Das Budget 2017 wird wie präsentiert (Siehe Anhang) einstimmig genehmigt.

10. Ernennung der Rechnungsrevisoren

René Wirz bleibt noch ein Jahr im Amt. Gemäss Turnus der Vereinigungen soll ein neuer Revisor aus dem GAC stammen. Gérard Gachoud wird als Revisor vorgeschlagen. Die Versammlung genehmigt einstimmig den Vorschlag.

11. Rücktritt und Wahl beim Vorstand

Jede Mitgliedvereinigung hat Anrecht auf je ein Vorstands- und Musikkommissionsmitglied. Mit der Auflösung des Sängerbundes gehören dessen Delegierte nicht mehr dazu. Trudi Vonlanthen war viele Jahre Delegierte bei der Musikkommission. Barbara Krähenbühl, Präsidentin des Sängerbundes, sass im Vorstand der FCV.

Danke den beiden Damen für ihr Engagement ! Sie bekommen ein Geschenk als Anerkennungszeichen.

Der Präsident des CVDF, Josef Vonlanthen, verlässt auch die Präsidentschaft seines Verbandes. Seit Januar 2017 ersetzt ihn Manuela Dorthe beim Vorstand der FCV. Danke Josef ! Auch er erhält eine Anerkennung.
Eine weitere Person verlässt den Vorstand : Es handelt sich um unseren Vizepräsident Arno Fasel. Beim Punkt 12 kommen wir zu seinem Curriculum zurück.

Wie ihr seht, es sind also freie Plätze im Vorstand. Vielmehr, ein Teil der Mannschaft, die seit 2005 im Amt ist, wird langsam für neue treibende Kräfte Platz machen. Es ist wichtig, einen abgestuften Übergang zu organisieren und nicht den ganzen Vorstand auf einmal zu ersetzen. Nächstes Jahr ist ein Wahljahr. Wir suchen einen Kassier (der Bisherige geht nächstes Jahr weg) und mindestens einen jungen und zusätzlich deutschsprachigen Vertreter. Sogar der Präsident ist nicht ewiglich da. Zögern Sie nicht, sich zu melden!

12. Ehrungen.

Arno Fasel ist am 12. März 2004 zur Arbeitsgruppe gestossen, welche die Gründung der FCV vorbereitet hat. Als Präsident der CVDF, Delegierter CVDF und danach Vizepräsident der FCV, hat er dazu beigetragen, alle Chorvereinigungen zusammen zu führen. Er hat den FCV bei der Schweizerischen Chorvereinigung vertreten, einen grossen Teil der Übersetzungen vorgenommen und hat zwischen den Deutschschweizern und den Welschen Brücken gebaut. Aus diesem Grund schlägt der Vorstand der FCV vor, Arno Fasel zum Ehrenmitglied zu nominieren. Die Versammlung bestätigt diese Ehrung mit Applaus.

Der Präsident erläutert, es sei jedem Organisator einer Veranstaltung bewusst, dass der Projekterfolg von den Präsidentenhänden abhängig sei. Als Ende 2013 der Präsident Jean-Pierre Siggen getroffen hat, auf dass dieser das Präsidium von *Tutticanti* übernähme, hat J.-P. Slggen ihn gebeten, es zu überlegen : vor allem solle er sich vergewissern, dass die Greyerzerchöre ihn unterstützen. Obwohl er kein Sänger sei (ausser unter der Dusche), hat er um sich herum ein effizientes Gremium zusammengesetzt. Er hat die Organisation der Veranstaltung meisterhaft ausgeführt und sich jenseits aller Erwartungen ins Zeug gelegt. Gewiss hat ein ganzes Gremium um ihn mitgewirkt, doch ein Leib ohne Haupt ist zu nichts fähig.

Als symbolisches Dankeszeichen für die ganze Arbeit des gesamten Tutticanti-Komitees 2016, und vor allem für das eingegangene Risiko wünscht die FCV, Jean-Pierre Doutaz zum Ehrenmitglied zu ernennen… was die Versammlung einstimmig akzeptiert.

13. Generalversammlung 2018

Die GV 2018 soll laut dem Turnus der Vereinigungen in der Glâne stattfinden. Sie ist auf Samstag, 10. Februar 2018 ist festgesetzt. Falls ein Chor sie organisieren möchte, kann er mit dem Präsident Kontakt aufnehmen.

14. Divers

Philippe Savoy ergreift das Wort, um darauf hinzuweisen, dass die Kirchenchorkultur im Kanton sich nicht auf ihren Lorbeeren ausruhen darf. Eine Diskussionsrunde unter allen Akteuren wäre angebracht. Diese sollte die FCV führen. Der Präsident antwortet, diese Frage sei zutreffend, entsprechende Schritte seien in Vorbereitung. Sie werden im 2017 anlaufen.

Der Präsident erinnert erneut ans Prozedere für die Anmeldungen bei der SUISA, insbesondere, dass die Meldung für alle Chöre obligatorisch ist.

Vor der Beendigung der Versammlung dankt der Präsident den *Chant de Ville von Estavayer-le-Lac* herzlich für die musikalischen Darbietungen, die Organisation und Vorbereitung des Saales und der die Gemeinde für kostenlose Benützung des Saales und die Kostenübernahme des Apetifs.

Der Präsident schlägt als Schlusslied allen zusammen « Chante en mon cœur » vor, und dankt allen. Es lebe die FCV !

Anhang 1 : Liste der Entschuldigten

Entschuldigte Personen:

M. Yves Piller
Mme Denise Pauchard
M. Claude-André Mani
M. Dick Perroud
M. Jean Marcel Juriens
M. Norbert Ritz
M. Nicolas Kilchoer, Präfekt der Broye
Mme. Chantal Dünnenberger
M. Pascal Mayer

Entschuldigte Chöre:

CM Notre Dame de Montagny-Tours, Cousset
CM de Cressier
Chanteclair
Les Giblotins
Ensemble vocal Mon Pays
La Chanson de Thusy
CantaSense

Divertimento Vocale
Caecilia-Chœur-mixte de St-Jean
Cécilienne de Remaufens
Les Zéphyrs, Middes
Vocalise
Cäcilienchor Tafers
L'Avenir Barberêche
Les Ménestrels
GC St.-Ursen
CM Matran
CM de Villarlod
Cantini
Les Guelins
L'Echo des Alpes
GC St.-Antoni
La Chanson de Corserey
L'Accroche-Cœur
Les Smartiz
La Cécilienne, Sorens
CM Albeuve
Le Dzoyà
L'Amitié Mézières
CM Caecilia Payerne
CM La Persévance
Cäcilienverein Plaffeien
Mini-Chœur & Petit Chœur d'Hauterive
L'Harmonie de Vaulruz
CM Villarepos
CM Grolley

Anhang 2 : Rechnung 2016 und Budget 2017

FEDERATION FRIBOURGEOISE DES CHORALES FREIBURGER CHORVEREINIGUNG

Bilan 31.12.15 Bilan 31.12.16
Bilanz 31.12.15 Bilanz 31.12.16

cpte N°	Comptes	Actifs Activen	Passifs Passiven	Actifs Activen	Passifs Passiven	Konten
	Actif					**Aktiven**
	Liquidités					***Flüssige Mittel***
1000	Caisse	195.00		172.00		Kasse
1021	Banque de l'Etat de Fribourg	55 464.00		75 284.20		Freiburger Kantonalbank
1022	BCF Fond réserve fête FFC	20 465.25		45 459.75		FKB Reservekonto FCV
1023	USC Prêt	0.00		0.00		SCV Darlehen
	Actifs transitoires					***Transitorische Aktiven***
1300	Impôt anticipé à récupérer	14.33		17.28		Rückerstattung der Verrechnungssteuer
1310	Factures débiteurs impayées	0.00		1 038.00		Unbezahlte Debitorenrechnungen
1311	Partenariat non utilisé à reporter	0.00		200.00		Übertrag nicht verwendeter FKB-Beiträge
1312	Bénéfice Tutticanti à recevoir			20 000.00		
	Passif					**Passiven**
	Créanciers					***Kreditoren***
2000	Créanciers divers		0.00		0.00	Verschiedene Kreditoren
2001	Créanciers associations					Kreditoren Mitgliedverbände
2002	Provision divers évènements		5 000.00		10 000.00	Rückstellungen, verschidene Anlässe
	Passifs transitoires		0.00		0.00	***Transitorische Passiven***
2300	Factures à payer		2 800.00		2 000.00	Unbezahlte Rechnungen
	Totaux	76 138.58	7 800.00	142 171.23	12 000.00	Total
	Fonds propres					**Eigene Mittel**
	Capital					***Vermögen***
2600	Capital au 01.01		68 655.09		68 338.58	Vermögen am 01.01
	Totaux 2	76 138.58	76 455.09	142 171.23	80 338.58	Total 2
	Pertes et profits					***Verluste und Gewinne***
2901	résultat de l'exercice		**-316.51**		**61 832.65**	Jahresergebnis
	Balance	76 138.58	76 138.58	142 171.23	142 171.23	Ausgleich
	Capital au 31.12		68 338.58		130 171.23	Vermögen am 31.12

FEDERATION FRIBOURGEOISE DES CHORALES — FREIBURGER CHORVEREINIGUNG

cpte N°	Comptes	Budget 2016 Dépenses Ausgaben	Budget 2016 Recettes Einnahmen	Comptes 2016 Dépenses Ausgaben	Comptes 2016 Recettes Einnahmen	Budget 2017 Dépenses Ausgaben	Budget 2017 Recettes Einnahmen	Konten
	Revenus							**Erträge**
6000	Cotisations	17 500.00	41 000.00	15 837.90	37 880.20	17 500.00	40 200.00	Mitgliederbeiträge
6100	Partenariat BCF		60 000.00		60 000.00		60 000.00	Partnerschaft FKB
6101	Sponsoring et dons divers							Sponsoring und diverse Spenden
6102	Subvention		11 000.00		11 000.00		11 000.00	Subventionen
	Autres produits							***Andere Erträge***
6200	Manifestations diverses							Verschiedene Veranstaltungen
6300	Publicité							Werbung
6602	Produits divers				40 380.12			Verschiedene Erträge
	Charges et produits extraordinaire							***Kosten und Ertäge Extra.***
7001	Pertes sur débiteurs							Debitorenverlust
	Charges							**Kosten**
	Frais gestion							***Verwaltungskosten***
4001	Frais secrétariat	2 000.00		1 742.30		2 000.00		Spesen des Sekretariates
4002	Frais comité	3 000.00		3 155.50		3 000.00		Spesen des Vorstandes
4003	Frais de commissions	1 500.00		1 349.00		1 500.00		Spesen der Kommissionen
4004	Dons - avis - distinctions	500.00		410.25		1 000.00		Geschenke, Anzeigen, Auszeichnungen
4005	Frais assemblée et divers	1 200.00		941.50		1 200.00		Auslagen GV und Verschiedenes
4006	Intérêts- frais bancaires et CCP		50.00	45.27			50.00	Zinsen, Bank- und Postkonto-Spesen
	Formation							***Bildung***
4501	Cours et formation FFC	6 000.00	2 500.00	1 326.70	1 300.00	6 000.00	2 500.00	Kurse und Ausbildung FCV
4502	Cours et formation Associations	10 000.00		10 000.00		10 000.00		Kurse und Ausbildung Verbände
	Contributions diverses							***Verschiedene Beiträge***
4601	Soutien BCF à la relève	10 000.00		10 000.00		10 000.00		Nachwuchsförderung FKB
4602	Soutien BCF manifes. Sociétés	40 000.00		39 800.00		40 000.00		FKB-Beiträge Veranstaltungen Vereine
4603	Soutien à la création et patrimoine	2 500.00				2 500.00		Förderung Neukompositionen, Liedgut
4604	Manifestations diverses	10 000.00		40 513.90	45 000.00	10 000.00		Verschiedene Anlässe
4605	Autres contributions							Andere Beiträge
4606	Projets intercantonnaux							Interkantonales Projekt
4607	Soutien FFC à la relève	5 000.00		3 250.00		5 000.00		Nachwuchsförderung FCV
	Outils d'information							***Informationsmittel***
4701	Frais gestion site internet	5 000.00		5 235.35		15 000.00		Kosten für Betreuung der Internetseiten
4702	Journaux et publications (crescendo)	200.00		120.00		200.00		Zeitungen und Publikationen (crescendo)
	Totaux	114 400.00	114 550.00	133 727.67	195 560.32	124 900.00	113 750.00	Total
	Résultat de l'exercice							**Jahresergebnis**
4900	**Bénéfice** / perte	**150.00**		**61 832.65**		**-11 150.00**		Gewinn / **Verlust**
		114 550.00	114 550.00	195 560.32	195 560.32	113 750.00	113 750.00	